



ANMELDUNG für die Nachmittagsbetreuung

Schuljahr 2012/2013

Schüler/in:

Sozialversicherungsnummer: Geburtsort:
Rel. Bek.: Geschlecht:
Muttersprache: Staatsangehörigkeit:

Heimatpfarre:

Schulstufe (z.Z.): Schule (z.Z.):.....

Vater:

Geburtsdatum: Festnetz:
Plz. / Wohnort: Mobil:
Straße:..... E-Mail:
Beruf: Vollzeit Teilzeit nicht berufstätig
Alleinerzieher: ja nein

Mutter:

Geburtsdatum: Festnetz:
Plz. / Wohnort: Mobil:
Straße:..... E-Mail:
Beruf: Vollzeit Teilzeit nicht berufstätig
Alleinerzieherin: ja nein

Sonst. Erziehungsberechtigte/r:(Beziehung zu Kind:.....)

Plz. / Wohnort: Festnetz:
Straße:..... Mobil:
Beruf:

Vorrangige Ansprechperson ist Vater Mutter sonstige Erziehungsberechtigte/r

Das beigefügte Aufnahmedekret habe ich gelesen und ich erkläre mich mit dessen Inhalt einverstanden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Aufnahmedekret für die Nachmittagsbetreuung

Sehr geehrte Eltern,

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Nachmittagsbetreuung des Marianums entschieden haben. Nachstehende möchten wir Sie mit unserem Konzept vertraut machen. Alle weiteren Informationen, einschließlich der verbindlichen Hausordnung, entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

• Pädagogischer Ansatz

Wenn Sie Ihr Kind im Tagesheim anmelden, erwarten Sie hinsichtlich unserer Betreuung, dass die schriftlichen Hausarbeiten in dieser Zeit erledigt werden. Auch wir setzen uns dieses Ziel. Trotzdem müssen wir feststellen, dass es immer wieder Kinder gibt, die dieses Ziel an bestimmten Tagen nicht erreichen. Sie brauchen aus verschiedenen Gründen für die Lösung bestimmter Aufgaben länger als andere. Unsere Erzieher werden natürlich jedem Einzelnen helfen und ihn motivieren. In einer Gruppe von 15 bis 20 Kindern kann diese Hilfe aber nur eine begrenzte sein. Nachhilfeunterricht für einzelne Schüler sieht das Tagesheim nicht vor, wir bieten jedoch für die Hauptgegenstände gezielten Förderunterricht an. In diesem Punkt erwarten wir uns seitens der Eltern motivierende Unterstützung, sodass das Kind dieses Angebot eigenverantwortlich und regelmäßig in Anspruch nimmt.

Wir versuchen, die Kinder zur Selbständigkeit zu erziehen. Das Lernen in der Gruppe bringt dem Kind ohnehin schon einige Vorteile, da gemeinsames Arbeiten in der Regel motiviert und man sich fehlende Informationen bei Mitschülern holen kann. Wir wollen Ihr Kind dazu anleiten, für sein schulisches Fortkommen möglichst selbst zu sorgen, durch Aufpassen in der Schule, aktives Mitarbeiten im Unterricht sowie rasches und konsequentes Erledigen der Aufgaben am Nachmittag. In diesem Punkt muss eine positive Einstellung der Schüler vorausgesetzt werden.

Unsere Erfahrung zeigt, dass den Kindern der Unterricht am Vormittag viel Kraft und Energie kostet. Deshalb soll vor dem Erledigen der Hausübungen genug Zeit für Erholung und Spiel, Abbau von angestauter Aggression und Gewinnung von Energie sein, sodass die erste Studierstunde um 14.30 Uhr mit frischem Elan begonnen werden kann.

Wir verfolgen das Ziel, den Schülern Gemeinschaftsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Eigenständigkeit zu vermitteln, aber auch soziale und religiöse Werte mitzugeben. Deshalb sehen wir Spiel, Gespräch, Freizeitangebote, den regelmäßigen Gottesdienst, Beteiligung an unseren Projekten wie „Kunst und Spiritualität“ u.s.w. als wichtige Beiträge unserer Arbeit an und bitten Sie, Ihr Kind nicht leichtfertig davon zu dispensieren. Die elterliche Erlaubnis, die Nachmittagsbetreuung schon um 15.30 Uhr zu beenden, erschwert es einerseits den Kindern ihren Platz in der Gruppe zu finden und stört somit das soziale Miteinander, andererseits geht dadurch wertvolle Lernzeit verloren, die zu Hause nachgeholt werden muss.

Ein weiterer Punkt betrifft die Anmeldung zum Besuch von Freigegegenständen. Unsere Erfahrung zeigt, dass den Kindern die Umstellung von der Volksschule zum Gymnasium viel Kraft und Energie kostet. Die Stundenzahl pro Woche erhöht sich. Zusätzlich wechselt jede Stunde die Lehrperson, also die Bezugsperson des Kindes. Schließlich steigen auch die schulischen Anforderungen, die an das Kind herangetragen werden. Aufgrund dieser Gegebenheiten halten wir es zunächst einmal für sehr wichtig, die Kinder vor zusätzlicher Belastung zu schützen. Nach dem Erledigen der Hausübungen sollten sie noch genug Zeit für Erholung und Spiel haben. Wir hoffen, Sie verstehen uns, wenn wir in der ersten Klasse die Anmeldung zu Freigegegenständen ablehnen. Der Besuch von Freigegegenständen stört auch den Rhythmus der Gruppe, da Kinder während der Studierstunden fehlen. Ausgenommen von dieser Regelung sind Chorgesang und Spielmusik, weil beides von übergeordnetem Interesse für Schule und Marianum ist.

• Kosten

Die Tagesheimkosten für Betreuung und Verpflegung (Mittagessen, Nachmittagsjause) betragen im laufenden Schuljahr 2011/2012 € 218.- pro Monat und werden jeweils im September um den Verbraucherpreisindex angehoben. Die Einzahlungen der 10 Beiträge (September bis Juni) sind jeweils bis zum 5. des laufenden Monats vorzunehmen.

Bankverbindungen:

RAIKA Maria Saal
Kärntner Sparkasse

Kto. Nr. 232
Kto. Nr. 24174

BLZ 39404
BLZ 20706

- Anmeldung

Die Frist für die Anmeldung beginnt am Freitag, 10. Februar 2012 und endet am 13. April 2012. In den Semesterferien sind wir vormittags für Sie da.

Für die vollständige und somit gültige Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

Passfoto, Halbjahreszeugnis (Kopie), Geburtsurkunde (Kopie), Taufschein (Kopie) und wenn möglich, das bereits ausgefüllte Anmeldeformular. Die Bekanntgabe im Bundesgymnasium, dass Ihr Kind die Nachmittagsbetreuung besuchen wird, reicht für eine Anmeldung nicht aus. Diese erfolgt nur über das Marianum. Unser Büro finden Sie im Schlossgebäude, Erdgeschoß.

- Abmeldung

Melden Sie ihr Kind während eines laufenden Semesters ab, so muss der monatliche Beitrag in jedem Fall bis zum Ende des Semesters bezahlt werden. Eine Ausnahme stellt die Abmeldung Ihres Kindes im ersten Schuljahr innerhalb der Probezeit (Schulbeginn bis Ende Oktober) dar. In diesem Fall ist der Beitrag bis Ende Oktober zu zahlen.

- Kontakt und Information

Marianum Tanzenberg
Tanzenberg 1, 9063 Maria Saal
Tel. 04223 2230
Fax 04223 2230 DW 27
E-Mail verwaltung@tanzenberg.com
Homepage www.tanzenberg.com

Wir wünschen Ihrem Kind einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres und freuen uns schon auf ein näheres Kennenlernen.